



**Neues Gymnasium Rüsselsheim**  
 Grundweg 6 · 65428 Rüsselsheim  
 Tel: 06142-2101890 · Fax: 06142-2101894  
 ngverwaltung@neues-gymnasium.rtlis-gg.de  
 www.neues-gymnasium-ruesselsheim.de



SCHULE  
 DES LANDBKREISES  
 GROSS-GERALD



## DAS GYMNASIUM

**Der Qualitätsanspruch des gymnasialen Bildungsganges realisiert sich vor allem in drei Bereichen: einem erhöhten Anforderungsniveau, der Breite bzw. der Vielfalt der Fächer und Inhalte sowie der umfassenden Vorbereitung auf die allgemeine Studierfähigkeit.**

Die gymnasiale Bildung ist jedoch nicht auf das rein Fachliche beschränkt. Ihr Bildungsauftrag umfasst genauso die Persönlichkeitsbildung und die Vermittlung von Werten. Lebensbejahung und Weltoffenheit, Verantwortungsbereitschaft und Kritikbewusstsein, sowie die Fähigkeit, eigene Standpunkte in Frage zu stellen, sind ebenso wichtige Erziehungsziele eines modernen Gymnasiums wie ein ausgeprägtes Arbeits- und Sozialverhalten und eine den gesellschaftlichen Anforderungen entsprechende breite Methodenkompetenz.

Über die Unterrichtsverpflichtung eines Gymnasiums informiert Sie die sogenannte Stundentafel, welche die Unterrichtsstunden für mehrere Jahrgänge in „Kontingente“ zusammenfasst. (siehe Rückseite!) Diese Stundentafel variiert von Gymnasium zu Gymnasium.

**Die Stundentafel des Neuen Gymnasiums weist folgende Besonderheiten auf:**

- Als Teil des Medienkonzeptes wird Informatik verbindlich unterrichtet.
- Für die Umsetzung des Lions-Quest-Programms (Erwachsen werden) ist in den Jahrgängen 5 und 6 je eine Klassenlehrerstunde zur Stärkung der Klassengemeinschaft vorgesehen.
- Es wird am Neuen Gymnasium kein Epochenunterricht (Fächer, die nur ein Schulhalbjahr unterrichtet werden und die trotzdem versetzungsrelevant sind) erteilt.
- Das Fach Geschichte wird ab dem Jahrgang 6 durchgängig erteilt.
- Französisch wird als dritte Fremdsprache angeboten.
- Um die Wochenstundenzahl der Schüler/innen in der Adoleszenzphase (Jahrgänge 7-9) zu reduzieren, wird bereits im 5. Jahrgang mit Nachmittagsunterricht begonnen, um eine bessere Verteilung der Stunden zu erreichen.

### Ihre Ansprechpartner

**Schulsekretariat**  
 Frau Monika Franz und Frau Iris Schmitt  
**Haustechnik**  
 Thorsten Menke  
**Schulleiterbeiratsvorsitz**  
 Frau Antje Rohde, Frau Nicole Leopold  
**Schulleiterin**  
 Frau Maja Wechselberger  
**Stellvertretender Schulleiter**  
 Herr Steffen Bücher  
**Pädagogische Leitung**  
 Frau Ingeborg Stoffel  
**Unterstufenkoordination**  
 Frau Gudrun Eberlein  
**Mittelstufenkoordination**  
 Frau Doris Stürmer  
**Oberstufenkoordination**  
 Herr Jörg Ewald  
**Medienkonzept/Smartboards**  
 Herr Dr. Michael H. Kohrs und  
 Herr Joachim Berger

### Unsere Unterrichtszeiten

1. Stunde	7:55 Uhr	-	8:40 Uhr
2. Stunde	8:40 Uhr	-	9:25 Uhr
3. Stunde	9:45 Uhr	-	10:30 Uhr
4. Stunde	10:30 Uhr	-	11:15 Uhr
5. Stunde	11:35 Uhr	-	12:20 Uhr
6. Stunde	12:25 Uhr	-	13:10 Uhr
7. Stunde	13:10 Uhr	-	14:00 Uhr
8. Stunde	14:00 Uhr	-	14:45 Uhr
9. Stunde	14:45 Uhr	-	15:30 Uhr
10. Stunde	15:30 Uhr	-	16:15 Uhr

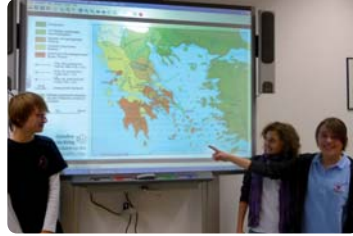
### Stundenanzahl je Fach und Jahrgang

Fach ▾ Jahrgang ▶	5	6	7	8	9	
Deutsch	6	5	4	4	4	Summe
	11		12			23
Englisch						
1. Fremdsprache	5	4	4	4	4	
	9		12			21
Spanisch / Latein						
2. Fremdsprache	5	4	4	3		
	5		11			16
Mathematik	5	5	4	4	4	
	10		12			22
Sport	3	3	3	2	2	
	6		7			13
Ethik / Religion	2	2	2	2	2	
	4		6			10
Kunst	2	2		2		
Musik	2	2	2	2	2	
	8		6			14
Biologie	2	2	0	2	2	
Chemie	0	2	2	2	2	
Physik	0	2	2	2	2	
	4		16			20
Erdkunde	2			2	2	
Geschichte	0	2	2	2	2	
Politik & Wirtschaft	0	0	2	2	2	
	4		16			20
Klassenlehrerstunde (Lions-Quest)	1	1				
Informatik	2					
<b>Summe Wochenst.</b>	<b>32</b>	<b>33</b>	<b>31</b>	<b>34</b>	<b>33</b>	<b>163</b>
<b>Wahlpflichtprogramm</b>						
Französisch				2	2	2
3. Fremdsprache				2	2	2
Förderangebote	2	2	2	2	2	
AG-Angebote	2	2	2	2	2	
<b>Belegpflicht von mind. 2 St.</b>				<b>mind. 165</b>		

## EINBLICK. AUSBLICK. DURCHBLICK.



2011/12 → ELTERN



## LIEBE ELTERN

**Das Neue Gymnasium Rüsselsheim ist eine junge und dynamische Schule mit einem modernen didaktisch-pädagogischen Konzept.**

Als jüngste Schule im Umkreis befinden wir uns noch im Aufbau. Derzeit besuchen ca. 478 Schüler/innen in den Jahrgängen 5 bis 8 das Neue Gymnasium, welches in den kommenden Jahren jahrgangswise ausgebaut wird.

Unser pädagogisch sowie fachwissenschaftlich engagiertes Lehrerkollegium arbeitet gemeinsam mit Eltern und Schüler/innen an einer zeitgemäßen Schulentwicklung und den entsprechenden organisatorischen Rahmenbedingungen. Kooperationen mit anderen Gymnasien eröffnen uns die Möglichkeit, durch langjährige Erfahrung Bewährtes mit der gezielten Anwendung neuer Modelle und Ideen zu verbinden. Eins steht dabei immer im Vordergrund: Die persönliche Betreuung unserer Schülerinnen und Schüler.

Das aufwändig hergerichtete Schulgebäude, welches sogar mit dem Preis des hessischen Denkmalschutzes ausgezeichnet wurde, unterstützt unsere didaktische Konzeption und

symbolisiert die Synthese von Tradition und Innovation. Alle Unterrichtsräume sind hell und freundlich, jedem Unterrichtsraum ist ein attraktiver Gruppenraum angeschlossen, der bei einem handlungs- und methodenorientierten Unterricht für die innere Differenzierung zur Verfügung steht. Die Schulgemeinde zeigt eine entsprechend hohe Identifikation mit dem Schulgebäude als positivem Lern- und Lebensraum, der unserem neuen pädagogischen Konzept in harmonischer und funktionaler Weise gerecht wird.

Die offene, freundliche Atmosphäre unserer Schule zeigt sich dabei nicht nur in dem Umgang miteinander, sondern auch in der fruchtbaren Zusammenarbeit mit außerschulischen Partnern, die wir ebenfalls als Teil unserer Schulgemeinde betrachten.

*M. Wechselberger*

**Herzlichst,  
Ihre Maja Wechselberger**  
Schulleiterin

## WIR ÜBER UNS

Das Lehrerkollegium des Neuen Gymnasiums arbeitet in **Teamstrukturen** und nutzt auf diese Weise die Möglichkeiten einer nachhaltigen Kooperation. Wir sind eine **überschaubare Schule**, die eine **individuelle Förderung und eigenverantwortliches Lernen** auf hohem Niveau als optimale Vorbereitung auf die gymnasiale Oberstufe möglich macht.

Bei der Umsetzung des achtjährigen gymnasialen Bildungsganges ist es uns besonders wichtig, den Kindern genügend Freiräume zu belassen und schulbedingte Stresssituationen so gering wie möglich zu halten. Vor diesem Hintergrund achten wir z.B. auf ein durchgängiges **Doppelstundenkonzept**. Es hilft den Schülern, den Schulalltag zu rhythmisieren, den Schulranzen zu entlasten und gibt der Lehrerschaft entsprechende Voraussetzungen, einen anspruchsvollen und methodisch abwechslungsreichen Unterricht zu gestalten.

Das im europäischen Ausland nicht ohne Grund weit verbreitete **Lehrerraumkonzept** wird auch am Neuen Gymnasium angewandt. Es bedeutet, dass möglichst jede Lehrkraft über einen eigenen Klassenraum verfügt und diesen auf die individuellen Bedürfnisse des eigenen Unterrichts und die Anforderungen der unterrichteten Fächer ausrichten kann. Dabei wirkt sich die regelmäßige Bewegung aller Schüler zwischen diesen Räumen sehr positiv auf die Arbeitsatmosphäre aus.

Nicht nur im pädagogischen Bereich ist das Neue Gymnasium innovativ. Auch die **IT-Ausstattung** der Schule setzt neue Maßstäbe. In unseren Unterrichtsräumen haben wir anstelle der traditionellen grünen

Tafel mit Kreide sogenannte Smartboards (elektronische Tafeln) und netzgestützte Rechner. Dies eröffnet uns spezielle Chancen zur Entwicklung von **Medienkompetenzen**. Um bei unseren Schülern frühzeitig die Voraussetzungen für einen kompetenten Umgang mit dem PC zu schaffen, erteilen wir bereits in Jahrgang 5 **Informatikunterricht**, der die Basis für den Europäischen-Computerführerschein (ECDL) bildet.

Die erste **Fremdsprache** in Jahrgang 5 ist **Englisch**. Ab der 6. Klasse wird die zweite Fremdsprache unterrichtet. Die Schüler können hier zwischen **Spanisch und Latein** wählen. Als dritte Fremdsprache wird ab Jahrgang 7 **optional Französisch** angeboten.

Wesentlicher Bestandteil unseres Schulkonzeptes ist eine verbindlich eingeführte **Schulkleidung**, welche ein positives Lern- und Schulklima fördert, die Identifikation mit der Schule erleichtert, das Gemeinschaftsgefühl stärkt und soziale Ausgrenzung mindert. Dabei beschränkt sich das Angebot der Schulkleidung auf eine ganze Palette unterschiedlicher Oberteile, die denen nur Farbgebung und Logo festgeschrieben sind.

Das Neue Gymnasium ist in das Landesprogramm der **ganztagig arbeitenden Schulen** aufgenommen worden und bietet ein attraktives und umfassendes Angebot einer anspruchsvollen Allgemeinbildung. Das Ganztagsangebot beinhaltet **täglich ein frisch zubereitetes Mittagsmenü**, sowie eine **verlässliche Betreuung bis 16:00 Uhr**. An bestimmten Nachmittagen werden spezielle Intensivkurse angeboten. Dabei ist unser **Förderkonzept** sehr individuell und nimmt dabei sowohl **leistungsschwächere** als auch **leistungstärkere** Schüler/innen in den Blick.

**Übergang von Klasse 4 nach 5**  
Häufig beschriebene Übergangsprobleme von der Grundschule zum Gymnasium werden durch eine **individuelle Beratung** gut aufgefangen. Die gut durchdachte **Zusammensetzung der neuen Klassen** ist eine wichtige Voraussetzung, den Kindern den Übergang von der Grundschule in eine weiterführende Schule zu erleichtern. Sie findet deshalb bei uns eine besondere Beachtung, die durch ein **persönliches Gespräch** jedes angemeldeten Kindes mit der

Schulleitung vor der Aufnahme weiter verstärkt wird. Die Klassenbildung in Jhg. 5 entsprechend der Wahl der 2. Fremdsprache ermöglicht es, die Schülerinnen und Schüler längerfristig in einem **stabilen Klassenverband** zu belassen und so die Bildung von sozialen Kontakten und Freundschaften zu fördern.

In einem Gymnasium wird jedes Fach von einer fachlich speziell dafür ausgebildeten Lehrkraft unterrichtet, wodurch die Schüler unterschiedliche Denk- und Arbeitsweisen kennen lernen. Die Klassenlehrkraft bleibt jedoch für die Kinder gerade in den unteren Klassen eine feste Bezugsperson. Vor diesem Hintergrund gibt es auf Grundlage des **Lions-Quest-Programms** zur Stärkung der eigenen Persönlichkeit und der Klassengemeinschaft nicht nur im gesamten 5. Schuljahr, sondern auch im 6. Schuljahr eine Klassenlehrerstunde pro Woche. In der **ersten Schulwoche** haben die Schüler/innen einen **besonderen Stundenplan**, der ihnen Gelegenheit zum Eingewöhnen gibt. Sie lernen Ihre Mitschüler und ihre/ihren Klassenlehrer/in kennen. Sie üben Methoden ein, die ihnen das Lernen erleichtern und erkunden Ihre neue Umgebung.

### Zentrale Lage

Unser **neues Schulgebäude** wurde unter besonderer Berücksichtigung **pädagogischer Konzepte** an **innovative Lehr- und Lernmethoden** angepasst und ist in unmittelbarer Nähe des Bahnhofes von allen Stadtteilen Rüsselsheims, wie auch von den umliegenden Gemeinden aus, **sehr gut erreichbar**.



### Anmeldung

Die Anmeldung für das Neue Gymnasium erfolgt für die **Klasse 5 über die abgebende Grundschule**, die Ihr Kind zurzeit besucht. Anfang Februar werden die Aufnahmeanträge für die weiterführenden Schulen den Eltern durch die Grundschule ausgehändigt. Falls Sie individuelle Wünsche haben, mit welchen Kindern Ihr Kind in eine Klasse kommen soll, sollten Sie dies in Absprache mit den Eltern der entsprechenden Kinder unbedingt gegenseitig auf dem Anmeldeformular der Grundschule vermerken. In den meisten Fällen gelingt es uns, diese Wünsche zu berücksichtigen. Nach Beratungsgesprächen mit den jeweiligen Grundschullehrern/lehrerinnen stellt die Grundschule dann die gymnasiale Eignung fest.

Der von Ihnen vollständig ausgefüllte **Aufnahmeantrag** mit dem Erstwunsch Neues Gymnasium muss **bis spätestens 5. März** bei der Grundschule eingehen. Sobald uns die Anträge von der Grundschule übermittelt worden sind, bitten wir Sie gemeinsam mit Ihrem Kind zu einem Beratungsgespräch. Rechtzeitig vor Schuljahresbeginn erhalten Sie dann von uns eine Aufnahmebestätigung mit der Einladung zur Aufnahmefeier.

Für **Aufnahmen in höhere Klassenstufen** bitten wir Sie, mit dem Sekretariat einen Termin für ein entsprechendes **Aufnahmegespräch** zu vereinbaren.

